

Haema baut neue Zentrale in Leipzig

Blutspendedienst setzte ersten Spatenstich / Investitionssumme beträgt 30 Millionen Euro



Die Bio City wächst: Am 23. März setzten (v. l.) OBM Burkhard Jung, Jörg Fahrenbach (Vorstand Haema), Hartmut Fiedler (Staatssekretär im Sächsischen Wirtschaftsministerium) und Knut Peter Krause (Vorstand Haema) den Spatenstich für den neuen Firmensitz der Haema AG in Leipzig. Foto: M. Dabdoub/Haema AG

LEIPZIG hat sich im Standortwettbewerb gegen Städte wie Berlin, Dresden und Halle/Saale durchgesetzt: Der seit 2005 in der Bio City Leipzig ansässige größte unabhängige Blutspendedienst Deutschlands, die Haema AG, wird nunmehr auf einem eigenen 24 000 Quadratmeter großen Areal seine neue Firmenzentrale errichten. Die Investitionssumme in neue Gebäude auf der Alten Messe (entlang Zwickauer Straße) beträgt rund 30 Millionen Euro, etwa 25 Arbeits- und Ausbildungsplätze sollen entstehen. „Die Entscheidung von Haema ist eine wunderbare Anerkennung für den Standort Leipzig und sie zeigt außerdem, dass das Engagement unserer Stadt gemeinsam mit dem Freistaat Sachsen für die Bio City Leipzig eine gute Investition war“, sagte OB Burkhard Jung. Haema betreibt bundesweit derzeit 30 Blutspendezentren (zwei in Leipzig) und beschäftigt etwa 1 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (in Leipzig rund 180). ■